

Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

ThermoSil

Wässrige, kapillarhydrophobe Siliconharz-Fassadenfarbe, speziell für die Renovation von Fassaden mit Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS). ThermoSil ist gegen Algen- und Pilzbefall geschützt

<p>Anwendung</p>	<p>ThermoSil ist eine wässrige Siliconharz-Fassadenfarbe für den Einsatz auf überstreichbaren Fassaden mit Aussenisolation und anderen üblichen Fassadenuntergründen. Ergibt spannungsfreie, schrumpffrisstabile und gut risschlämmende Anstriche.</p> <p>ThermoSil ist gegen Algen- und Pilzbefall geschützt, diese Wirkung ist abhängig von der Gebäudekonstruktion, den Umgebungsbedingungen und zeitlich begrenzt. Die wasserabweisenden und gleichzeitig mikroporösen Anstriche gewährleisten eine sehr hohe Wasserdampf- und Kohlendioxid-durchlässigkeit. Durch die wasserabweisende Wirkung des Siliconharz-Bindemittels wird eine Feuchtigkeitsaufnahme des Mauerwerks durch Niederschläge sowie eine Verschmutzung verhindert. Andererseits ist durch die Porosität des Anstrichs gewährleistet, dass die Baufeuchtigkeit in Form von Wasserdampf nach aussen abgegeben wird. Relativ frischer Putz kann unter der Farbe carbonatisieren und aushärten. Durch die chemische Struktur des Siliconharz-Bindemittels ergeben sich äusserst licht- und wetterbeständige Anstriche, welche auch durch Mikroorganismen nicht abgebaut werden.</p>
<p>Eigenschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> - BFS Nr. 26 Klasse A1 - kapillarhydrophob nicht filmbildend, mikroporös - hoch wasserabweisend und wasserdampfdurchlässig nach DIN EN 1062 - verschlämmt feine putztechnische Haar-, Netz- und Schrumpfrisse, speziell in Putzen auf Aussenisolationssystemen - sehr gut CO₂ durchlässig - filmkonserviert, schützt die Beschichtung vor Algen- und Pilzbefall - geringe Schrumpfrissempfindlichkeit - reduzierte Emulgatorenauswaschung - extrem wetterbeständig
<p>Technische Daten</p>	<p>Pigmente Titandioxid Rutil, anorganische Buntpigmente Bindemittel Siliconharze, spezielle Copolymerisatharze Farbton weiss, bunt, Farbtongruppen I + II + III Glanzgrad stumpfmatt Lagerbeständigkeit 24 Monate bei 20 °C (unangebrochene Gebinde), frostempfindlich Lieferform pastös Gebinde siehe Preisliste Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26 Klasse: A / Gruppe: 1 Festkörpergehalt DIN 53216 ca. 63 % weiss Dichte DIN EN 53217 ca. 1,5 g/cm³ Wasserdampfdiffusion nach DIN EN 1062 sd-Wert < 0.10 m Wasserdurchlässigkeit nach DIN EN 1062 w-Wert 0.05 kg/m² x h^{0.5}</p>
<p>Untergrund</p>	<p>Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Flächen mit Salzausblühungen trocken durch Abbürsten entfernen. Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann keine Garantie übernommen werden (Haftungsverluste). Kupferablagerungen (Cu-Ionen) können mit den Inhaltsstoffen von ThermoSil reagieren. Es können Verfärbungen entstehen.</p>

<p>Aufbau</p>	<p>Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen. Aussenisolations-systeme (WDVS) intakte Flächen aus Kunstharz-, Silikat-, Siliconharz-, Kalkzement- und Leichtputzen. Putze mit gängigen Methoden reinigen.</p> <p>Putzflächen mit Schimmel- und Algenbefall entsprechend mit Jubo Algen- und Schimmelent-ferner gemäss technischem Merkblatt vorbehandeln. Pflanzenreste und Saugpollen mecha-nisch und/oder durch vorsichtiges Abflämmen entfernen. Bei Hochdruck-Heisswasserreini-gung Temperatur von max. 60 °C nicht überschreiten.</p> <p>Grundierung bei extrem saugfähigen Untergründen ist eine vorherige Grundierung mit ThermoSil Activeprimer oder Exposit Mineralgrund LF erforderlich. Bei schwach saugenden Untergründen kann ThermoSil mit 10 % ThermoSil Activeprimer verdünnt als erster An-strich verarbeitet werden.</p> <p>Zwischen- und Deckanstrich 1x ThermoSil mit max. 5-10 % Wasser verdünnt Bei stärkerem Haar-, Netz- und Schrumpfrissbild kann ThermoSil mit Faserzusatz einge-setzt werden.</p> <p>Herkömmliche Fassadenuntergründe bei Fassadenflächen mit Rissbildungen und Putz-flicken ExpoSol Filler als gut füllenden und risschlämmenden Grundan-strich einsetzen.</p> <p>Mineralische Untergründe 1x ThermoSil Activeprimer oder Exposit Mineralgrund LF 2x ThermoSil</p> <p>Kunststoffputze, Siliconharzputze, Silicon-Silikatputze 2x ThermoSil</p> <p>Alte Anstriche von Dispersionsfarben/Polymerisatharzfarben/Silikat- und Mineralfarben 1x ThermoSil Activeprimer oder Exposit Mineralgrund LF 1-2x ThermoSil</p> <p>Neue und alte, mineralische Untergründe mit Haarrissen 1x ThermoSil Activeprimer oder Exposit Mineralgrund LF 2x ThermoSil mit Faser-Zusatz</p> <p>Alte Kalk- oder Mineralfarbenanstriche und Fassaden-Mattfarben mit Haarrissen 1x ThermoSil Activeprimer oder Exposit Mineralgrund LF 2x ThermoSil mit Faser-Zusatz</p> <p>Alte Dispersions- und Siliconfarbenanstriche / Kunstharzputze mit Haarrissen 2x ThermoSil mit Faser-Zusatz Hinweis ThermoSil kann auch mit Faser-Zusatz, bestellt werden.</p>
<p>Verarbeitung</p>	<p>Streichen (Pinsel, Bürste) rollen.</p> <p>Verdünnung mit Wasser, je nach Untergrund.</p> <p>Verbrauch ca. 400 g/m² bei zweimaligem Anstrich auf feinstrukturiertem Untergrund.</p> <p>Minimale Verarbeitungstemperatur nicht unter + 5 °C (Temperatur des Untergrundes).</p> <p>Emulgatorauswaschungen Aufgrund trocknungsverzögernder Bedingungen, kann es in der ersten Zeit der Bewitterung durch Tau, Nebel, Spritzwasser oder Regen zu Oberflächeneffekten wie Ablaufspuren (Schnecken Spuren) bei noch nicht vollständig durchgetrockneten Beschichtungen aufgrund wasserlöslicher Hilfsstoffe kommen. Je nach Farbtonintensität kann sich dieser Effekt un-terschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbständig entfernt.</p> <p>Reinigung der Geräte Nach Gebrauch gut mit Wasser, angetrocknete Farbe mit Nitro-verdünner reinigen. Waschwasser nicht in das Erdreich oder das Oberflächengewässer ableiten.</p>
<p>Trocknung DIN EN 53150</p>	<p>Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 h überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.</p>
<p>Besonderer Hinweis</p>	<p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/GTK/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten. SMGV Checklisten, Prüfprotokolle und Instand-haltungsanleitungen beachten und nutzen.</p>

Sicherheitsdaten**Biozide:**

Enthält 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) Kann allergische Reaktionen hervorrufen. **Enthält** Filmschutzmittel 4,5-DICHLOR-2N-OCTYL-2H-ISOTHIAZOLINON-3-ON; mit algiziden/fungiziden Eigenschaften.

Sicherheitshinweise Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Entsorgung des Inhalts/ der Behälter gemäss den geltenden örtlichen, regionalen, nationalen und/ oder internationalen Vorschriften.

Kennzeichnung / Transportvorschriften

Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

Abfallcode 08 01 12

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | Fax +41 (0)44 817 73 00 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch